



Verleihung des Klinikus-Awards mit (von links): Ralf von der Heide und Prof. Dr. Ulrich Wagner von der Seeparkklinik Debstedt, TK-Pressesprecherin Inga Heinrich, der Qualitätskordinatorin der Seeparkklinik, Claudia Heinicke-Drechsler und TK-Krankenhausreferent Burkhard Starcke. Foto: jg

## Hoch im Patienten-Ansehen

Seeparkklinik belegt bei TK-Mitgliederbefragung den ersten Platz – Mit Qualitätssiegel ausgezeichnet

VON JENS GEHRKE

LANGEN-DEBSTEDT. Die Seepark-Klinik in Debstedt steht hoch im Ansehen der Patienten. Zumindest derer, die Mitglieder der Techniker Krankenkasse (TK) sind. In einer Umfrage der TK stellten sie dem Krankenhaus die besten Noten in Niedersachsen aus. Die Vertreter der Debstedter Klinik erhielten dafür am Montag den Klinikus-Award.

Bereits bei der TK-Mitgliederbefragung vor zwei Jahren hatte die Debstedter Seeparkklinik im Vergleich mit anderen niedersächsischen Krankenhäusern überdurchschnittlich gut abgeschnitten, nun belegte sie gemeinsam mit dem Diakonie-Krankenhaus Annastift in Hannover erstmals den ersten Rang.

Prof. Dr. Ulrich Wagner, Ärztlicher Direktor der Seeparkklinik, nahm bei einem Pressetermin die Auszeichnung entgegen und bedankte sich: „Das ist ein Riesenerfolg, wenn wir von den Versicherten niedersachsenweit auf den ersten Platz gewählt werden. Ganz besonders, wenn man bedenkt, dass wir ein Krankenhaus hier oben in der Peripherie sind.“ Das gute Ergebnis in den fünf Kategorien Allgemeine Zufriedenheit, Behandlungsergebnis, Information, Versorgung sowie Unterbringung führte Wagner zum einen auf das Leitbild des DRK-Krankenhauses zurück: Der Mensch steht im Mittelpunkt.

Dazu kommt laut Wagner die hohe Dichte an Fachpersonal. „Unsere Mitarbeiter sind im

Durchschnitt über 20 Jahre im Krankenhaus, wurden hier ausgebildet; das bedeutet eine hohe Verbundenheit mit dem Haus.“

Der Überbringer der Botschaft, Burkhard Starcke von der TK-Landesvertretung, bestätigte diese Einschätzung durch die Ergebnisse der Studie. „Gerade das Arzt-Patient-Verhältnis ist anscheinend sehr gut“, sagte der Krankenhausreferent. Die Befragten lobten vor allem die hohe zeitliche Zuwendung und die ausführlichen Gespräche vor Operationen und Narkose. 152 Debstedter Patienten hatten der TK ihren Fragebogen geschickt.

Einen kleinen Kritikpunkt der Umfrage sprach Starcke jedoch auch an: Die Kunden wünschten sich im „Hotellerie“-Bereich Ver-

besserungen, wie zum Beispiel Fernsehgeräte auf allen Zimmern und einen Internet-Anschluss.

„Da sind wir dran“, entgegnete der stellvertretende Verwaltungsdirektor, Ralf von der Heide, „die Klinik in Debstedt wird zurzeit durchgängig saniert. In zwei Jahren ist alle fertig.“ Damit sei ein wichtiger Schritt in Richtung Verteidigung der Spitzenposition getan worden.

### Klinikus-Award

Mit dem Gütesiegel hat die Techniker Krankenkasse in diesem Jahr 25 von 97 Krankenhäusern in Niedersachsen ausgezeichnet. Die Auszeichnung erhält, wer in allen Kategorien der Mitgliederbefragung eine bestimmte Punktzahl erreicht.